

TENNYSON, Alfred (1809-1892), England
DA: Das Werk liegt übersetzt nicht vor.

The Princess (1847/51)

Keine Übersetzung nachgewiesen

Der Prinz, der um die Prinzessin wirbt, bekommt aufgrund eines Familienfluchs unheimliche Anfälle, in denen er "Substanz und Schatten" nicht mehr unterscheiden kann. Als Diagnose wird Katalapsie genannt, die Anfälle werden aber im Sinne eines epileptischen "jamais vécu" geschildert.

Zum Autor (Wiki 21.3.25):

„**Alfred Tennyson, 1. Baron Tennyson**, auch genannt Alfred Lord Tennyson (* 6. August 1809 in Somersby, Lincolnshire; † 6. Oktober 1892 in Aldworth bei Reading) war ein britischer Dichter des Viktorianischen Zeitalters.

Leben

Tennyson war das dritte von elf Kindern des Geistlichen und Lehrers George Tennyson. Außer den vier Jahren an der Grundschule wurde Tennyson von seinem Vater unterrichtet. 1827, mit achtzehn Jahren, ermöglichte eine vermögende Tante Tennyson ein Studium am Trinity College in Cambridge. Diese noble Geste und die liberale Welt an der Universität machten auf den schüchternen Tennyson großen Eindruck.

Zwischen 1828 und 1830 studierte Tennyson in Cambridge am Trinity College, beendete aber sein Studium nicht. Während dieser Zeit war er Mitglied der Cambridge Apostles.

Tennyson dichtete schon seit seiner Schülerzeit und konnte 1826 mit seinen Brüdern Frederick Tennyson und Charles Tennyson die Anthologie *Poems of two brothers* veröffentlichen. Als Student wurde Tennyson für ein Gedicht die *Chancellor's medal for English verse* verliehen. Im Sommer 1830 reiste Tennyson mit Arthur Henry Hallam durch Frankreich in die Pyrenäen. Sie wollten Revolutionären, welche sich gegen die spanische Monarchie erhoben, einen im Vereinigten Königreich gesammelten Geldbetrag überbringen.

Als im März 1831 sein Vater starb, verließ Tennyson sofort die Universität, um seiner Mutter beizustehen. Ein Jahr später verlobte sich sein Freund Hallam mit seiner Schwester Emily. Hallam starb überraschend am 15. September 1833. Tennyson war so erschüttert, dass er sich für die nächsten vier Jahre vollkommen zurückzog. Erst als



die Familie Ende 1837 von Somersby nach High Beech, Epping (bei London) zog, schien sich Tennyson wieder zu erholen. Anfang 1838 verlobten sich Tennyson und Emily Sellwood, die Schwester seiner Schwägerin. Da Tennyson nach zwei Jahren immer noch nicht von seinem literarischen Schaffen leben konnte, löste Familie Sellwood die Verlobung.

Am 1. Juni 1850 veröffentlichte Tennyson *In Memoriam*, eine elegische Klage auf den Tod seines Freundes Arthur Hallam, an der er siebzehn Jahre lang gearbeitet hatte. Mit diesem Gedicht schaffte er den Durchbruch; die Kritik war überwältigend. Am 13. Juni heirateten er und Emily Sellwood und am 19. November ernannte ihn Königin Victoria zum *Poet Laureate*.

Von 1851 bis 1853 wohnte Tennyson in Chapel House, in Twickenham. Tennyson schrieb die im selben Jahr veröffentlichte *Ode on the Death of the Duke of Wellington*.

1854 schrieb er das berühmte Gedicht *The Charge of the Light Brigade* zum Gedenken an den tapferen, blutigen und verlustreichen Angriff der leichten britischen Kavalleriebrigade am 25. Oktober 1854 auf eine russische Artilleriestellung im Krimkrieg während der Schlacht von Balaklawa. Das Gedicht erschien am 9. Dezember 1854 im *Examiner* und machte die Attacke bekannt. Sie wurde später zweimal verfilmt: 1936 von Michael Curtiz (*Der Verrat des Surat Khan*) und 1968 von Tony Richardson (*Der Angriff der leichten Brigade*).

1864 wurde er Ehrenmitglied (*Honorary Fellow*) der Royal Society of Edinburgh und 1865 Mitglied (*Fellow*) der Royal Society of London. 1875 wurde Tennyson in die Académie royale des Sciences, des Lettres et des Beaux-Arts de Belgique und 1876 in die American Academy of Arts and Sciences gewählt. 1884 wurde er als *Baron Tennyson*, of Aldworth in the County of Sussex and of Freshwater in the Isle of Wight, und zum Peer erhoben. Damit stand ihm auch ein Sitz im House of Lords zu. Im Winter 1888/89 zog er sich ein rheumatisches Leiden zu, von dem er sich nicht mehr erholte. Eine Umfrage in dieser Zeit ermittelte, dass Tennyson neben Königin Victoria und Premierminister William Gladstone der bekannteste Brite war.

Aus Tennysons Ehe mit Emily Sarah Sellwood (1813–1896) gingen zwei Söhne hervor:

- Hallam Tennyson, 2. Baron Tennyson (1852–1928) wurde zweiter Generalgouverneur Australiens und Gouverneur von South Australia.
- Lionel Tennyson (1854–1886) arbeitete für das India Office. Während einer Indien-Reise erkrankte er an Malaria und starb auf der Rückreise.

Alfred Tennyson erkrankte im Frühling 1892 an einer hartnäckigen Grippe, an der er am 6. Oktober 1892 frühmorgens in seinem Haus in Aldworth starb. Sein Sohn Hallam erbte seinen Titel.

Werke

Seine Gedichte thematisierten oft die englische Mythologie (z. B. die Artus-sage in *Idylls of the King* 1859) und Geschichte (z. B. *The charge of the Light Brigade*) und boten somit inhaltlich verschiedenste Vorlagen für die viktorianischen Kunstbewegungen des 19. Jahrhunderts, wie die Ästhetische Bewegung, die Arts and Craft-

Bewegung, die später im Jugendstil mündete, und die präraffaelitische Bruderschaft, die insbesondere *The Lady of Shalott* immer wieder thematisieren.

1869 übersetzte der ostwestfälische Arzt, Politiker und Dichter Friedrich Wilhelm Weber neben einigen Gedichten A. Tennysons *Enoch Arden* und *Aylmers Field*, 1874 *Maud* in die deutsche Sprache."

Literatur

Wolf P. Epilepsie und Katalepsie in der angelsächsischen Literatur zwischen Romantik und Realismus: Tennyson, Poe, Eliot und Collins. Epilepsie-Blätter 1994; 7 Suppl. 2: 11 – 14

Wolf P. Epilepsy and Catalepsy in Anglo-American Literature Between Romanticism and Realism: Tennyson, Poe, Eliot and Collins. J. Hist. Neurosci. 2000;9:286-293